

BÖRSE ▶ ONLINE

EXPRESS

Der Börsenbrief
von BÖRSE ONLINE
Exklusiv für
Abonnenten

02
2022
12.1-18.01.

INHALT

- 2 **Bulle/Bär der Woche**
Börsengeflüster
- 3 **Außenspiegel**
- 4 **BO Data Quick-Check**
RSL-Rangliste
- 5 **Chart-Check, Recht-Eck**
- 6 **Insider-Check**
- 7 **Nebenwerte-Wikifolio**
- 8 **Wachstumswerte-Wikifolio**
- 9 **Trading-Liste**
- 10-24 **Datenbank, Impressum**

TIPP DER WOCHE

Jede Woche lesen Sie an dieser Stelle eine exklusive Empfehlung unserer Redaktion. Im Mittelpunkt stehen Aktien und aktuelle News.

SOFTING

Der Knoten ist geplatzt

Im Bereich Industriedienstleistungen und bei Netzwerktechnik ist **Softing** mittlerweile wieder ganz gut unterwegs. Nun scheint auch der bisherige Kostgänger Globalmatix die Kurve zu kriegen. Es gab einen ersten Großauftrag im Dezember über 3000 Boxen. Wichtiger noch: Softing ging eine Kooperation mit der Firma Mosolf ein. Zu den Kunden des in Europa führenden Systemdienstleisters der Automobilindustrie gehören etwa Autovermieter und Flottenbetreiber. Das ist auch die Zielgruppe, die Softing erreichen will. Mosolf dürfte es schneller gelingen, die Boxen, die wichtige Daten übermitteln können, in größeren Stückzahlen in Fahrzeugen zu platzieren. Je nach Dienstleistungsumfang könnte Softing auch dreistellige Einnahmen pro Fahrzeug pro Jahr erzielen, die sehr hohe Roherträge beisteuern. Bestätigt sich die Trendwende bei Globalmatix, sollte der Kurs der Aktie deutlich steigen. Die Tochter

hat nämlich das Potenzial, einmal mehr wert zu sein, als es heute die gesamte Gesellschaft ist. Aufträge limitieren. LA

Softing in €



KAUFEN

Risiko	Hoch	WKN	517800
Börsenwert	65,6 Mio. €	KGV 2022e	19,5
Kurs	7,25 €	Kursziel	11,00 €
Dividendenrendite	—	Stoppkurs	4,90 €

Wie es läuft im Januar,

so zeigt sich am Ende das ganze Jahr. Die ersten zehn Handelstage 2022 waren bislang eher durchwachsen. Vor allem Technologieaktien mussten zum Jahresauftakt Federn lassen. Sorgen vor Inflation und einer Zinswende in den USA führten zu Mittelabflüssen und Gewinnmitnahmen. Anleger sollten die Kurskorrektur aber nicht überbewerten. Aktien bleiben ganz sicher auch 2022 gefragt. Gut möglich, dass es jedoch zu einem Favoritenwechsel kommt und verlässliche Dividendenzahler mit attraktiven Bewertungen einigen hochgejazzten Hightechs den Rang ablaufen. Wir behalten für Sie deshalb die Märkte weiter im Auge und stellen Ihnen wie gewohnt aussichtsreiche Aktien vor.

Viel Spaß beim Lesen
und erfolgreiche
Börsengeschäfte

Lars Winter

Lars Winter
Stv. Chefredakteur

